



## **Lösungen für das WLAN der Zukunft: Forschungsprojekt HOMEPLANE präsentiert Zwischenergebnisse auf der CeBIT**

Taucha, 20. Februar 2008. Tagtäglich nutzen wir im Heimbereich Geräte, die untereinander vernetzt sind - ob Fernseher, HiFi-Anlage oder Computer. Auch im Bereich der Haussteuerung existieren bereits herstellerspezifische Einzellösungen zur Vernetzung. Was aber in der Werbung einfach und attraktiv aussieht, erfüllt oftmals nicht die Bedürfnisse der Kunden. Zum einen, weil aktuelle drahtlose Netzwerke die erforderliche Bandbreite für hochratige Multimediastrome nicht sicherstellen können, zum anderen weil die Bedienung des Systems zu kompliziert ist. Das Forschungsprojekt HOMEPLANE verspricht hier einen deutlichen Fortschritt und präsentiert seine Zwischenergebnisse auf der CeBIT vom 4. bis 9. März 2008 im Future Parc (Halle 9) auf dem next generation media-Stand A25 des Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi).

HOMEPLANE ([www.homeplane.de](http://www.homeplane.de)) ist neben SerCHo ([www.sercho.de](http://www.sercho.de)) und WiMAC ([www.wimac-at-home.de](http://www.wimac-at-home.de)) eines von drei Verbundprojekten, die vom BMWi ([www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)) im Rahmen des Programms „next generation media – Vernetzte Arbeits- und Lebenswelten“ ([www.nextgenerationmedia.de](http://www.nextgenerationmedia.de)) im Bereich Konsumelektronik gefördert werden. Auf der Basis etablierter Standards werden innovative Lösungsansätze für das intelligent vernetzte Heim erforscht und erprobt.

HOMEPLANE verfolgt dabei das Ziel, ein tragfähiges Konzept für ein aus Anwendersicht homogenes, nutzerfreundliches und drahtloses Heimnetz zu entwickeln. Dieses soll sich herstellerübergreifend für die Integration unterschiedlichster Komponenten eignen. Verschiedene multimediale Anwendungen und Geräte wie DVD, CD oder Internet werden dabei ebenso integriert wie Elemente einer intelligenten Haussteuerung. Durch eine Weiterentwicklung der bestehenden WLAN-Technologie soll zukünftig die gleichzeitige Übertragung hochratiger Multimediadatenströme, wie zum Beispiel hochauflösendes Fernsehen (HDTV), ermöglicht werden. Die Steuerung des Netzwerkes und seiner Komponenten wird über eine moderne und einheitliche Benutzerfläche realisiert, die sich individuell an den technischen Kenntnisstand des Nutzers anpassen lässt. Einmal konfiguriert, läuft die Steuerung verteilt auf den HOMEPLANE Geräten. Ein spezieller Rechner ist dazu nicht mehr nötig.

An HOMEPLANE sind die IHP GmbH ([www.ihp-microelectronics.com](http://www.ihp-microelectronics.com)), die Corporate Technology der Siemens AG ([www.ct.siemens.com](http://www.ct.siemens.com)), das European Microsoft Innovation Center ([www.microsoft.com/emic](http://www.microsoft.com/emic)), die Technische Universität Dortmund ([www.uni-dortmund.de](http://www.uni-dortmund.de)) sowie die LINTEC Information Technologies AG ([www.lintec.de](http://www.lintec.de)) beteiligt.

HOMEPLANE gibt im Rahmen der CeBIT gemeinsam mit SerCHo und WiMAC einen Einblick in die Zukunft des Wohnens. Außerdem stellen sich die Projekte im Future Talk, dem zentralen Vortragsprogramm des Future Parc, am 4. März 2008 ab 15.30 Uhr mit eigenen Vorträgen vor.

### **Kontakt:**

HOMEPLANE, Patricia Bethge, Tel: +49 (34298)-71660, FAX: +49 (34298)-71372, E-Mail: [presse@homeplane.de](mailto:presse@homeplane.de), Web: [www.homeplane.de](http://www.homeplane.de).